

Faksimilie

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Marchring**

Band (Jahr): - **(1994)**

Heft 33

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

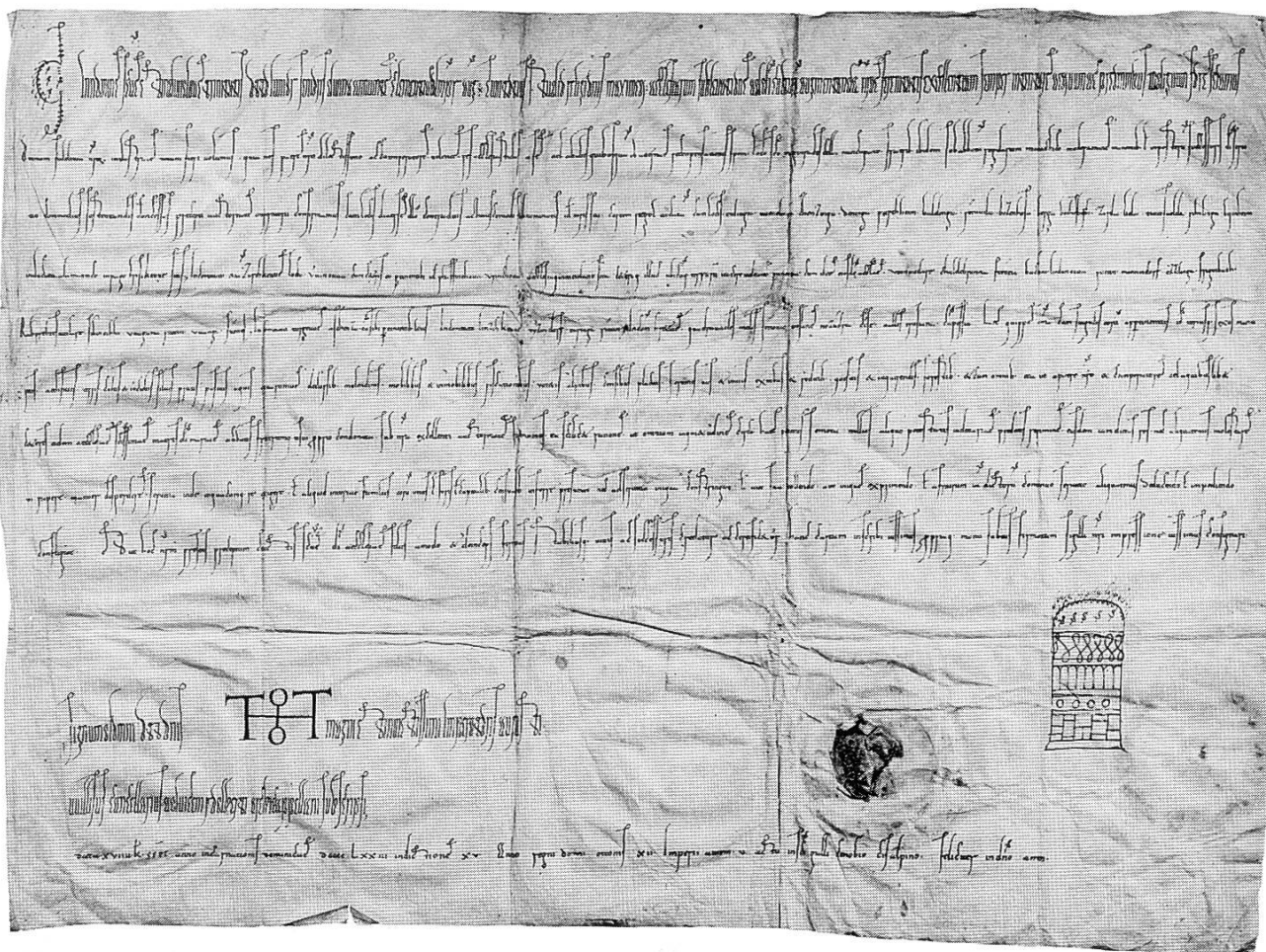
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Faksimile

Faksimile auf deutsch heisst: «Mach es gleich».

Die Wiedergabe in getreuer Nachbildung eines wichtigen Dokumentes, auch Handschriften berühmter Persönlichkeiten oder Handzeichnungen, sei es in Form von Holzschnitten, Kupferstichen, Lithographien, Holzstichen, Lichtdruck oder eines heutigen Verfahrens nennt man Faksimile.

Man versteht also unter Faksimile hauptsächlich «ältere oder auch seltene Drucke in getreuer Nachbildung».



Im Jahre 1972 zur Tausendjahrfeier Altendorfs wurde die Schenkungsurkunde des deutschen Kaisers Otto II. buchstabengetreu nachgebildet und als Faksimile verkauft. Das Original ist aus Pergament und handgeschrieben.